

RITTO™

TwinBus IP

TwinBus IP Türkommunikationssystem

Konfigurations- und Benutzerhandbuch

Das vorliegende Dokument zeigt Ihnen mögliche Konfigurationen des Systems, die Bedienoberfläche der Video-Innenstation und die Anbindung an die TwinBus IP App.

RGE2015... | RGE2087... | RGE2057100 | RGE2057101

01/2023



Rechtliche Hinweise

Die Marke Schneider Electric sowie alle eingetragenen Markenzeichen von Schneider Electric Industries SAS, auf die in diesem Handbuch Bezug genommen wird, sind alleiniges Eigentum von Schneider Electric SA und seiner Niederlassungen. Sie dürfen keinesfalls ohne schriftliche Genehmigung des Eigentümers genutzt werden. Dieses Handbuch samt Inhalt ist geschützt gemäß den Gesetzen über das Urheberrecht für Texte, Zeichnungen und Modelle sowie gemäß dem Gesetz über Markenzeichen. Sie stimmen zu, das vollständige Handbuch oder Teile davon nicht ohne die schriftliche Genehmigung von Schneider Electric auf Medien jeglicher Art zu vervielfältigen, außer für Ihren persönlichen, nicht gewerblichen Gebrauch gemäß dem Gesetzbuch. Sie stimmen ferner zu, keine Hyperlinks zu diesem Handbuch oder zu seinem Inhalt zu erstellen. Schneider Electric gewährt weder Recht noch Erlaubnis zum persönlichen und nicht gewerblichen Gebrauch des Handbuchs oder seines Inhalts, mit Ausnahme eines nicht exklusiven Einsichtsrechts bei aktuellem Stand auf eigenes Risiko. Alle sonstigen Rechte bleiben vorbehalten. Elektrische Ausrüstung ist nur durch qualifiziertes Personal zu installieren, zu bedienen, zu warten und instandzuhalten. Schneider Electric übernimmt keine Haftung für Folgen, die aus der Nutzung dieses Materials entstehen.

Marken

- Apple®, App StoreSM, iPhone®, iPod®, iPad®, MAC OS® und Safari® sind Marken oder eingetragene Marken der Apple Inc.
- Google Play™ Store, Android™ und Google Chrome™ sind Marken oder eingetragene Marken von Google Inc.
- Wi-Fi® ist eine eingetragene Marke der Wi-Fi Alliance.

Warnhinweise

Lesen Sie die folgenden Anweisungen sorgfältig durch und machen Sie sich vor Inbetriebnahme, Betrieb und Wartung mit dem Gerät vertraut. Die nachstehend aufgeführten Warnhinweise sind in der gesamten Dokumentation zu finden und weisen auf potenzielle Risiken und Gefahren oder bestimmte Informationen hin, die eine Vorgehensweise verdeutlichen oder vereinfachen.



Der Zusatz eines Symbols zu den Sicherheitshinweisen „Gefahr“ oder „Warnung“ deutet auf eine elektrische Gefahr hin, die zu schweren Verletzungen führen kann, wenn die Anweisungen nicht befolgt werden.



Dieses Symbol steht für eine Sicherheitswarnung. Es macht auf die potenzielle Gefahr eines Personenschadens aufmerksam. Beachten Sie alle Sicherheitshinweise mit diesem Symbol, um schwere Verletzungen oder Todesfälle zu vermeiden.

GEFAHR

GEFAHR macht auf eine unmittelbar gefährliche Situation aufmerksam, die bei Nichtbeachtung unweigerlich einen schweren oder tödlichen Unfall zur Folge hat.

WARNUNG

WARNUNG verweist auf eine mögliche Gefahr, die – wenn sie nicht vermieden wird – Tod oder schwere Verletzungen zur Folge haben kann.

VORSICHT

VORSICHT verweist auf eine mögliche Gefahr, die – wenn sie nicht vermieden wird – leichte Verletzungen zur Folge haben kann.

HINWEIS

HINWEIS gibt Auskunft über Vorgehensweisen, bei denen keine Körperverletzung droht.

Weitere Hinweise



Die angegebene Information muss beachtet werden, sonst kann ein Hard- oder Softwarefehler auftreten.



Hier finden Sie zusätzliche Informationen, die Ihnen die Arbeit erleichtern.

Inhaltsverzeichnis

TwinBus IP Türkommunikationssystem kennenlernen	7
Türkommunikationssystem konfigurieren	7
Türkommunikationssystem Einfamilienhaus	7
Grundausstattung verwenden	7
Türkommunikationssystem erweitern	8
Türkommunikationssystem Zweifamilienhaus	9
Grundausstattung verwenden	9
Türkommunikationssystem erweitern	9
Anforderungen an zusätzliche Systemkomponenten	11
Türöffner 11	11
Zusätzliche Spannungsversorgung	11
Systemkomponenten installieren	11
Video-Innenstation in Betrieb nehmen	12
Grundbildschirm kennenlernen	12
Einstellungen für die Inbetriebnahme	13
Monitorausrichtung wählen	14
Video-Innenstation konfigurieren	15
Türöffnerzeit wählen	15
Einstellungen für die Bedienung	16
Ruftöne einstellen	17
Datum und Uhrzeit einstellen	17
Video-Innenstation mit Wi-Fi verbinden	17
Internrufe einstellen	18
SIP-Telefon integrieren	18
TwinBus IP App einrichten	20
Web Portal TwinBus IP einrichten	20
Am Web Portal TwinBus IP anmelden	20
Video-Innenstation hinzufügen	21
Benutzerkonto für die Video-Innenstation hinzufügen	21
Benutzerkonto für das Mobilgerät hinzufügen	22
Video-Innenstation einrichten	23
Benutzerkonto der Video-Innenstation (Externer Server) hinzufügen	23
Benutzerkonto des Mobilgeräts (Externer Benutzer) hinzufügen	24
Mobilgerät einrichten	24
TwinBus IP App installieren	24
Mobilgerät mit den Benutzerdaten des Web Portals TwinBus IP verbinden	25
Bedienung der Video-Innenstation	27
Türruf kennenlernen	27
Türruf annehmen	28
Rufspeicher verwalten	29
Internrufe durchführen	30
Kamera unabhängig von einem Türruf nutzen	31
Standby-Modus	31
Türöffnung durch die TwinBus IP App deaktivieren	31
System-Software aktualisieren	32

TwinBus IP App verwenden 34
Rufspeicher mit der TwinBus IP App verwalten35
FAQ 36

Über dieses Dokument

Alle Informationen zur sicheren Inbetriebnahme und zum sicheren Anschluss finden Sie nur in der Installationsanleitung.

Das vorliegende Dokument gibt Ihnen weiterführende Informationen zur Systemkonfiguration Ihres TwinBus IP Türkommunikationssystems und zur Bedienung der Video-Innenstation.

Für Ihre Sicherheit

GEFAHR

Lebensgefahr durch elektrischen Schlag oder Lichtbogen.

Eine sichere Elektroinstallation muss von qualifizierten Fachkräften ausgeführt werden. Qualifizierte Fachkräfte müssen fundierte Kenntnisse in folgenden Bereichen nachweisen:

- Anschluss an Installationsnetze
- Verbindung mehrerer elektrischer Geräte
- Verlegung von Elektroleitungen
- Sicherheitsnormen, örtliche Anschlussregeln und Vorschriften

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen führt zum Tod oder zu schweren Verletzungen.

HINWEIS

Achten Sie darauf, dass sowohl auf allen Geräten des TwinBus IP Türkommunikationssystems als auch auf allen Komponenten des Wi-Fi Heimnetzwerks die Firmware aktualisiert ist. Verbinden Sie die Video-Innenstation nur mit einem vertrauenswürdigen Wi-Fi Heimnetzwerk. Verwenden Sie WPA2 für die Datensicherheit.

HINWEIS

Setzen Sie aus Datenschutzgründen alle Bediener-Einstellungen auf die Werkseinstellung zurück, wenn die Innenstation z. B. den Besitzer wechselt oder für Wartungszwecke eingeschickt wird (siehe Kapitel [Einstellungen für die Bedienung](#)).

TwinBus IP Türkommunikationssystem kennenlernen

Das TwinBus IP Türkommunikationssystem (im Folgenden **Türkommunikationssystem** genannt) kombiniert ansprechendes Design mit intelligenter Kommunikationstechnik. Die Grundausstattung besteht aus folgenden Komponenten:

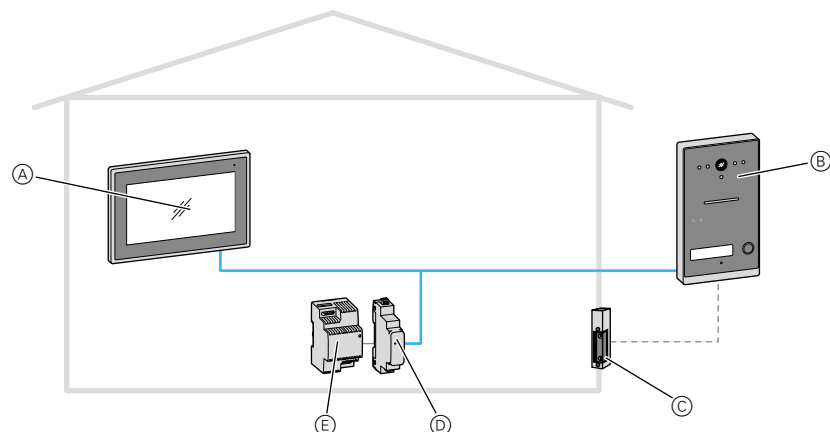
- Kompakt-Türstation, wahlweise für Ein- oder Zweifamilienhaus in Aufputz- oder Unterputzmontage. Die Kompakt-Türstation ist mit einer Kamera und je nach Geräteausführung mit 1 oder 2 beleuchteten Namensschildern ausgestattet.
- Video-Innenstation mit 7" Touchscreen in horizontaler oder vertikaler Ausrichtung. Die Video-Innenstation bietet vielfältige Funktionen. Durch die in der Video-Innenstation implementierte Wi-Fi Technologie ist in Verbindung mit dem Web Portal TwinBus IP und der TwinBus IP App weltweit ein Videogespräch mit Besuchern möglich.
- Netzgerät REG zur Spannungsversorgung der Grundausstattung.
- Busfilter REG zur Entkopplung des Netzgeräts REG vom Bus.

Türkommunikationssystem konfigurieren

Türkommunikationssystem Einfamilienhaus

Grundausstattung verwenden

In der Grundausstattung ist das Türkommunikationssystem wie folgt konfiguriert.

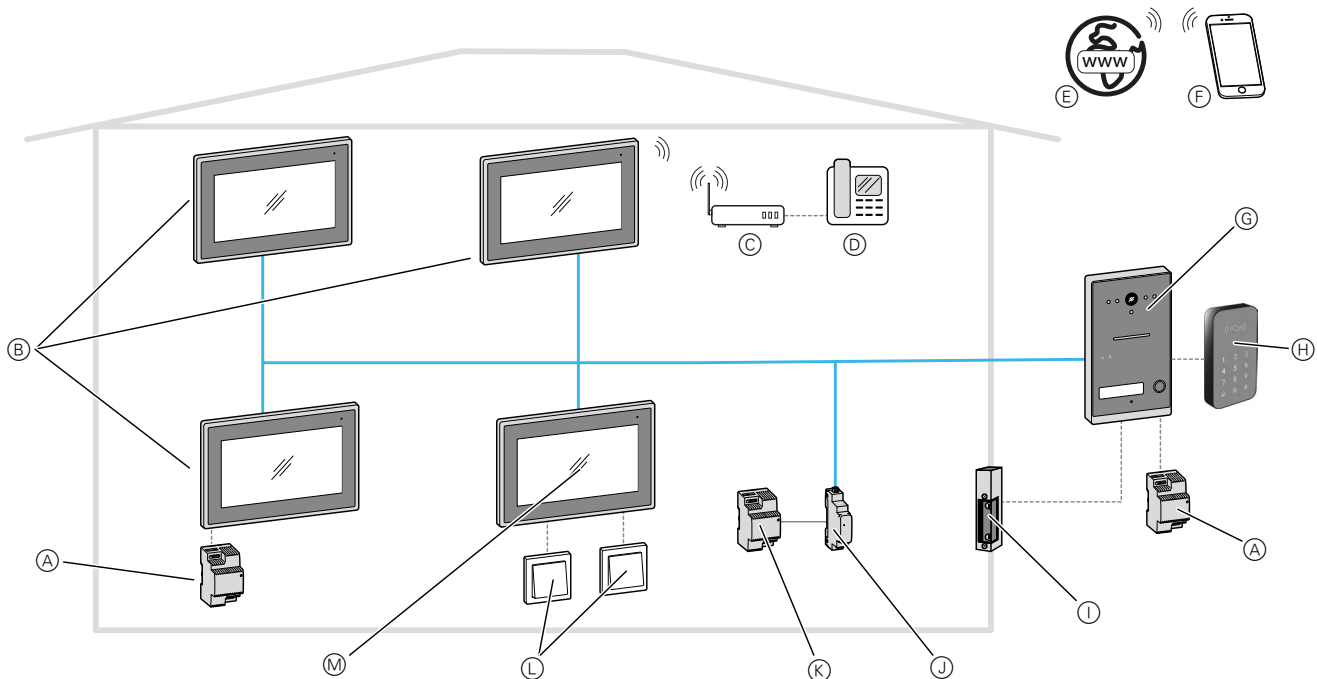


- Ⓐ Video-Innenstation
- Ⓑ Kompakt-Türstation
- Ⓒ Türöffner (nicht im Lieferumfang enthalten)
- Ⓓ Busfilter REG
- Ⓔ Netzgerät REG

- Ⓒ Türöffner (nicht im Lieferumfang enthalten)
 - Ⓓ Busfilter REG
 - Ⓔ Netzgerät REG
- TwinBus IP —

Türkommunikationssystem erweitern

Sie können das Türkommunikationssystem individuell erweitern.



- | | |
|--------------------------------|---|
| (A) Zusätzliches Netzgerät REG | (B) Zusätzliche Video-Innenstationen |
| (C) Router | (D) SIP-Telefon |
| (E) Web Portal TwinBus IP | (F) Mobilgerät |
| (G) Kompakt-Türstation | (H) Externer Türöffner, z. B. Kartenlesegerät |
| (I) Türöffner | (J) Busfilter REG |
| (K) Netzgerät REG | (L) Externe Kontakte, z. B. Etagentaster, Türöffner |
| (M) Video-Innenstation | — TwinBus IP — |

Durch die Erweiterung des Türkommunikationssystems sind z. B. folgende zusätzliche Funktionen gegeben:

- Interngespräche (nur Audio) zwischen bis zu 3 zusätzlichen Video-Innenstationen. Bei 2 ... 4 Video-Innenstationen wird für die Spannungsversorgung ein zusätzliches Netzgerät REG benötigt.
- Öffnen der Tür über einen externen Kontakt, z. B. einem Kartenlesegerät
- Anschluss eines Etagentasters bei der Wohnungstür. Damit klingelt der Besuch zusätzlich an der Wohnungstür.
- Verbindung der Innenstation mit einem Router. Dadurch lassen sich z. B. Türrufe mit Hilfe der TwinBus IP App auf Mobilgeräte weiterleiten.

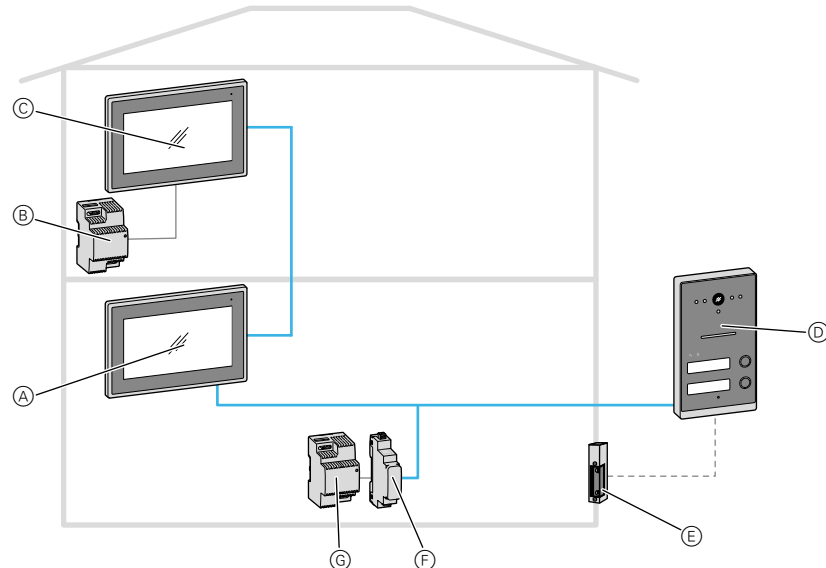
Bei der Erweiterung des Türkommunikationssystems ist darauf zu achten, dass das System maximal folgende Komponenten unterstützt:

- Bis zu 4 Innenstationen mit 2 Netzgeräten REG
- 1 Busfilter REG
- 1 Kompakt-Türstation mit z. B. einem externen Kartenleser und einem Türöffner. Sollte der Türöffner einen erhöhten Leistungsbedarf haben, dann kann an die Kompakt-Türstation ein weiteres Netzgerät REG angeschlossen werden (siehe Kapitel [Anforderungen an zusätzliche Systemkomponenten](#)).

Türkommunikationssystem Zweifamilienhaus

Grundausrüstung verwenden

Bei einem Türkommunikationssystem für ein Zweifamilienhaus ist jede Wohnung mit einer Video-Innenstation ausgestattet.



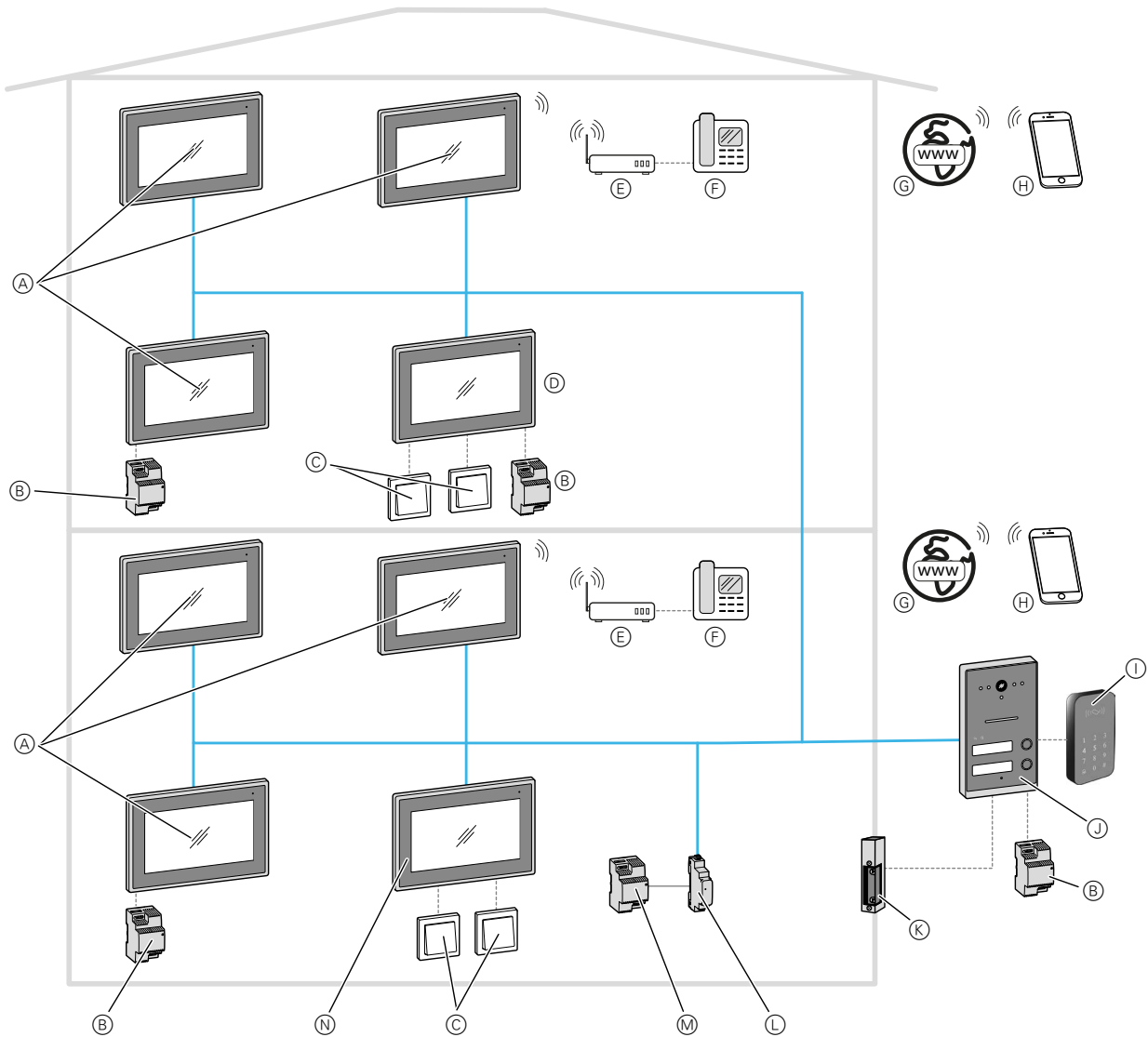
- | | |
|---|--|
| Ⓐ Innenstation Familie A | Ⓑ Netzgerät REG zur Spannungsversorgung für die Innenstation Familie B |
| Ⓒ Innenstation Familie B | Ⓓ Kompakt-Türstation |
| Ⓔ Türöffner (nicht im Lieferumfang enthalten) | Ⓕ Busfilter REG |
| Ⓖ Netzgerät REG | _____ TwinBus IP _____ |

Türkommunikationssystem erweitern

Auch das Türkommunikationssystem für das Zweifamilienhaus lässt sich individuell konfigurieren.

Bei der Erweiterung des Türkommunikationssystems ist darauf zu achten, dass das System maximal folgende Komponenten unterstützt:

- Bis zu 8 Innenstationen (maximal 4 pro Familie) mit 4 Netzgeräten REG
- 1 Busfilter REG
- 1 Kompakt-Türstation mit z. B. einem externen Kartenleser und einem Türöffner. Sollte der Türöffner einen erhöhten Leistungsbedarf haben, dann kann an die Kompakt-Türstation ein weiteres Netzgerät REG angeschlossen werden (siehe Kapitel [Anforderungen an zusätzliche Systemkomponenten](#)).



- | | |
|---|------------------------------|
| Ⓐ Zusätzliche Innenstationen | Ⓑ Zusätzliches Netzgerät REG |
| Ⓒ Externe Kontakte, z. B. Etagentaster, Türöffner | Ⓓ Innenstation Familie B |
| Ⓔ Router | Ⓕ SIP-Telefon |
| Ⓖ Web Portal TwinBus IP | Ⓖ Mobilgerät |
| Ⓘ Externer Türöffner, z. B. Kartenlesegerät | Ⓙ Kompakt-Türstation |
| Ⓚ Türöffner | Ⓛ Busfilter REG |
| Ⓜ Netzgerät REG | Ⓝ Innenstation Familie A |

— TwinBus IP —

Anforderungen an zusätzliche Systemkomponenten

Türöffner

Geeignete Türöffner sind elektrische Türöffner, die mit DC 6 V ... 12 V, max. 800 mA arbeiten.

Zusätzliche Spannungsversorgung

Zur zusätzlichen Spannungsversorgung kann das gleiche Netzgerät REG verwendet werden, wie es bereits in der Grundausstattung mitgeliefert wird (RGE2057100).

Eine zusätzliche Spannungsversorgung wird in folgenden Fällen benötigt:

- An der Kompakt-Türstation, wenn ein Türöffner mit erhöhtem Leistungsbedarf verwendet wird
- An der Kompakt-Türstation, wenn die Leitungslänge zwischen Kompakt-Türstation und Türöffner mehr als 80 m beträgt
- Bei 2 ... 4 Video-Innenstationen pro Wohnung

Systemkomponenten installieren

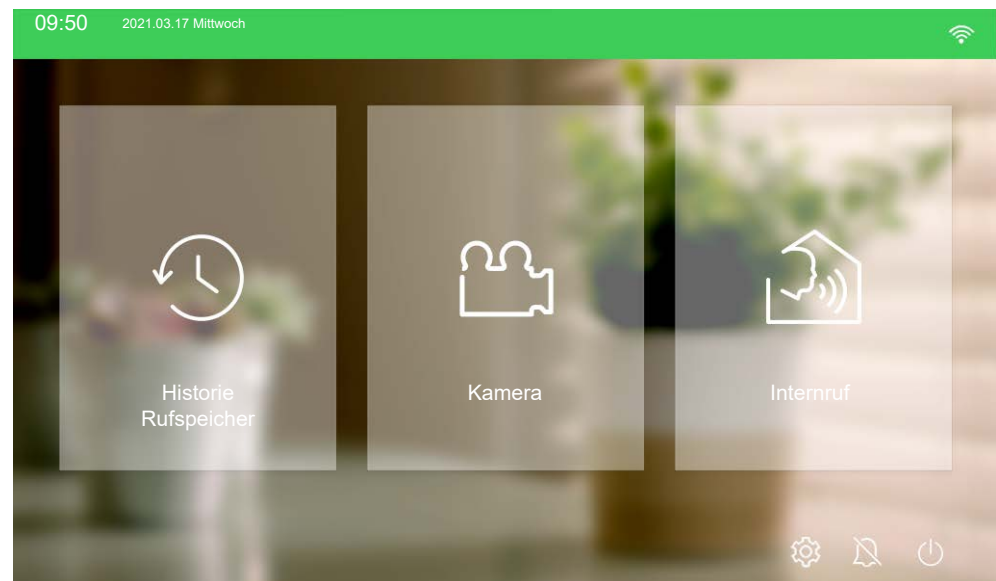


Die Inbetriebnahme der Systemkomponenten entnehmen Sie bitte den jeweiligen Installationsanleitungen.

Video-Innenstation in Betrieb nehmen

Grundbildschirm kennenlernen

Sobald nach Einschalten der Spannungsversorgung der Grundbildschirm an der Video-Innenstation erscheint, ist das Türkommunikationssystem betriebsbereit. Werkseitig ist die horizontale Ausrichtung voreingestellt.



Historie Rufspeicher
Rufspeicher verwalten



Kamera
Kameraansicht der Kompakt-Türstation



Internruf
Audio-Gespräche zwischen mehreren Innenstationen



Einstellungen (getrennt nach Inbetriebnahme und Benutzer) und Informationen über das Türkommunikationssystem



Rüf ton ein-/ausschalten
Bei einem durchgestrichenen Symbol werden alle Türrufe / Internrufe stumm geschaltet und die rote LED an der Innenstation leuchtet.




Innenstation in den Standby-Modus schalten (bei Berühren des Touchscreens erscheint wieder der Grundbildschirm)



Bevor Sie Einstellungen an der Innenstation vornehmen, prüfen Sie bitte, ob die Software der Video-Innenstation und der Kompakt-Türstation auf dem neuesten Stand ist (siehe Kapitel [System-Software aktualisieren](#)).

Einstellungen für die Inbetriebnahme



Drücken Sie auf dem Grundbildschirm zunächst die Schaltfläche  und anschließend *Inbetriebnahme*, um zu den Einstellungsmöglichkeiten für Installateure zu gelangen. Die in diesem Kapitel beschriebenen Einstellungen sind nur unter Eingabe des Passworts für Installateure erreichbar.

Inbetriebnahme-Passwort Das werkseitig voreingestellte Passwort lautet:

admin

In der rechten Spalte des Bildschirms stehen folgende Funktionen zur Verfügung:



Zum Grundbildschirm zurückkehren



Ausrichtung
Monitorausrichtung festlegen



Türöffner
Türöffner einstellen



Audio Türstation
Lautstärke für Lautsprecher und Mikrofon von der Kompakt-Türstation einstellen



Kamera Freigabe
Bei eingeschalteter Kamera Freigabe kann die Kamera der Kompakt-Türstation auch außerhalb eines Türrufs aktiviert werden



Konfiguration
Video-Innenstation konfigurieren



Passwort
Passwort für Installateure ändern

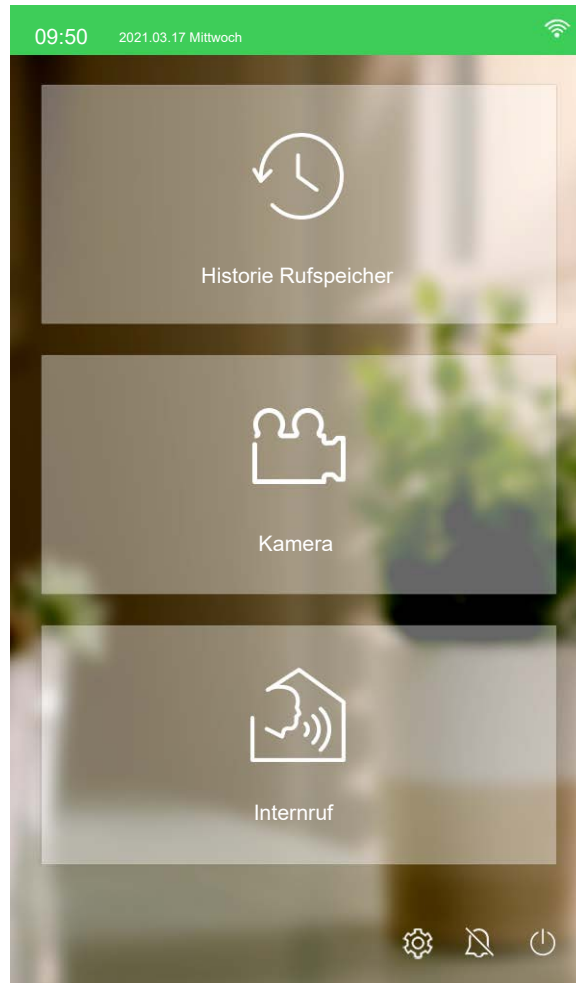


Zurücksetzen
Auf Werkseinstellungen zurücksetzen



Monitorausrichtung wählen

Wird die Video-Innenstation in vertikaler Ausrichtung verwendet, sieht der Grundbildschirm wie folgt aus.



Im Folgenden werden nur Displays in horizontaler Ausrichtung gezeigt, da die Funktionalität in beiden Ausrichtungen identisch ist.



Video-Innenstation konfigurieren

Damit der Türruf die gewünschte Video-Innenstation anspricht, muss diese zunächst konfiguriert werden.

Einstellungen
🏠 >

Anzahl Wohnungen
 1 2

Klingeltaste
 Ruftaste unten Ruftaste oben

Innenstation Nr.
 1 2 3 4

Türöffner

Audio Türstation

Kamera Freigabe

Konfiguration

Passwort

Zurücksetzen

Anzahl Wohnungen Legt fest, ob es sich um eine Kompakt-Türstation für ein Ein- oder ein Zweifamilienhaus handelt.

Klingeltaste Legt fest, zu welcher Wohnung die Video-Innenstation gehört.

Innenstation Nr. Gibt an, um welche Video-Innenstation es sich handelt (1 für die Video-Innenstation der Grundausstattung, 2 bis 4 für Erweiterungen).

Die Konfiguration der Internrufe erfolgt durch den Benutzer (siehe Kapitel [Internrufe einstellen](#)).



Türöffnerzeit wählen

Bei der Einstellung der Türöffnerzeit können Sie zwischen 1 s ... 5 s wählen (Werkseinstellung 3 s) oder die Türöffnung deaktivieren. Zusätzlich können Sie einen Kontakt freigeben, so dass eine externe Türöffnung außerhalb eines Türrufs, z. B. über ein Kartenlesegerät, möglich ist.

Einstellungen
🏠 >

Türöffnerzeit
 1S 2S 3S 4S
 5S

Deaktiviert

Kontakt freigeben

Türöffner

Audio Türstation

Kamera Freigabe


Konfiguration

Passwort

Zurücksetzen

Einstellungen für die Bedienung



Drücken Sie auf dem Grundbildschirm zunächst die Schaltfläche  und anschließend *Benutzer*, um zu den Einstellungsmöglichkeiten für Benutzer zu gelangen. Die in diesem Kapitel beschriebenen Einstellungen sind nur unter Eingabe des Passworts für Benutzer erreichbar.

Benutzerpasswort Das werkseitig voreingestellte Passwort lautet:

user

In der rechten Spalte des Bildschirms stehen folgende Einstellungen zur Verfügung:



Zum Grundbildschirm zurückkehren



Ruftöne

Ruftöne einstellen



Zeiteinstellung

Datum und Uhrzeit einstellen



Sprache

Sprache einstellen; derzeit stehen Deutsch und Englisch zur Verfügung.



Historie

Legt fest, ob für die Historie Rufspeicher Kamerabilder bei verpassten Türrufen hinterlegt werden.



Wi-Fi

Video-Innenstation in ein bestehendes Wi-Fi-Netz integrieren



Bildschirm

Bildschirmhelligkeit einstellen



TwinBus IP App

Einstellungen für die Nutzung der TwinBus IP App vornehmen, um Türrufe auf ein Mobilgerät weiterzuleiten (siehe Kapitel [TwinBus IP App einrichten](#)), SIP-Telefone zu integrieren oder die Türöffnung per TwinBus IP-App zu deaktivieren.



Beachten Sie, dass der Menüpunkt *TwinBus IP App* nur an derjenigen Video-Innenstation erscheint, die als Innenstation Nr. 1 konfiguriert ist (siehe Kapitel [Video-Innenstation konfigurieren](#)).



Benutzerpasswort

Passwort für den Benutzer ändern



Zurücksetzen

Alle Bediener-Einstellungen auf Werkseinstellung zurücksetzen



Konfiguration

Legt die Namen für die einzelnen Innenstationen und die der Nachbarwohnung fest. Diese Namen werden u. a. bei Internrufen angezeigt.



Anrufe

Aktivieren der Internrufe zu anderen Video-Innenstationen und zur Nachbarwohnung.



Ruftöne einstellen

Hier können Sie für jede Video-Innenstation aus einer Liste jeweils unterschiedliche Ruftöne für einen Türruf, einen Externruf, einen Internruf oder einen Etagenruf auswählen. Zusätzlich lassen sich Lautstärke, Abspielzeit und Anzahl der Wiederholungen einstellen. Die Verwendung von MP3-Ruftönen ist derzeit nicht möglich.



Datum und Uhrzeit einstellen

In diesem Fenster stellen Sie neben Datum und Uhrzeit das Anzeigeformat und die Zeitzone ein. Wird die Funktion *Auto-Zeiteinstellung* eingeschaltet, synchronisiert sich die jeweilige Video-Innenstation mit einem NTP-Zeitserver und übernimmt von dort Datum und Uhrzeit.

Voraussetzung ist, dass die Video-Innenstation mit einem Wi-Fi-Netz verbunden ist (siehe Kapitel [Video-Innenstation mit Wi-Fi verbinden](#)). Bei der Einrichtung mit oder dem Verbindungsaufbau zu einem NTP-Zeitserver folgen Sie bitte den Anweisungen des Routers.



Video-Innenstation mit Wi-Fi verbinden

Hier können Sie Wi-Fi an- und ausschalten und die Video-Innenstation mit einem Wi-Fi-Netz verbinden. In einer Liste werden Ihnen die zur Verfügung stehenden Wi-Fi-Netze angezeigt. Falls Sie ein Netzwerk hinzufügen wollen, folgen Sie zum Konfigurieren bitte den Anweisungen des Routers.

Folgende IP-Adressen sind vergeben.

Gerät	IP Adresse	Gateway	Subnet Mask
Video-Innenstation A1	172.53.10.11	172.53.1.1	255.255.0.0
Video-Innenstation A2	172.53.10.12		
Video-Innenstation A3	172.53.10.13		
Video-Innenstation A4	172.53.10.14		
Video-Innenstation B1	172.53.10.15		
Video-Innenstation B2	172.53.10.16		
Video-Innenstation B3	172.53.10.17		
Video-Innenstation B4	172.53.10.18		
Kompakt-Türstation	172.53.10.10		



Internrufe einstellen

In diesem Fenster legen Sie fest, zwischen welchen Video-Innenstationen Internrufe möglich sind.

Bei der Inbetriebnahme in einem Zweifamilienhaus werden bei der Aktivierung des Internrufs zum Nachbarn alle Video-Innenstationen der Nachbarwohnung angerufen.






SIP-Telefon integrieren

Sie können ein SIP-Telefon in das Türkommunikationssystem integrieren, um damit die Tür zu öffnen. Dabei übernimmt die Video-Innenstation die Funktion eines SIP-Servers (Registrars).

- ① Fügen Sie unter *TwinBus IP App* in der Registerkarte *Internes SIP-Telefon* einen Benutzer hinzu, indem Sie auf die Schaltfläche *Benutzer hinzufügen* drücken.

Einstellungen		🏠 >
Externer Server	Externer Benutzer	Internes SIP-Telefon
<p>Benutzername: <input type="text" value="SIP-Telefon"/></p> <p>Den Benutzernamen nur aus Zahlen, Kleinbuchstaben, Großbuchstaben bilden, maximal 4 bis 20 Zeichen.</p> <p>Passwort: <input type="password" value="*****"/></p> <p>Passwort darf nur aus Zahlen, Kleinbuchstaben, Großbuchstaben mit einer Länge von 6 bis 20 Zeichen gebildet werden. Doppelte Zeichen sind nicht erlaubt.</p> <p>Passwort bestätigen: <input type="password" value="*****"/></p> <p>Passwort darf nur aus Zahlen, Kleinbuchstaben, Großbuchstaben mit einer Länge von 6 bis 20 Zeichen gebildet werden. Doppelte Zeichen sind nicht erlaubt.</p> <p>Türschlüssel: <input type="text" value="9"/></p> <p>Türschlüssel darf nur Zahlen von 0-9 und ,*# enthalten</p>		
		<p>🕒 Historie</p> <p>📶 Wi-Fi</p> <p>🖥️ Bildschirm</p> <p>📱 TwinBus IP App</p> <p>🔒 Benutzerpasswort</p> <p>🔄 Zurücksetzen</p>

- ② Vergeben Sie einen Benutzername und ein Passwort. Diese Angaben werden in der Software des SIP-Telefons benötigt.
 - ③ Vergeben Sie einen Türschlüssel. Mit diesem Türschlüssel können Sie die Tür via SIP-Telefon öffnen. Dazu muss auf der Tastatur des Telefons der Türschlüssel gefolgt von dem Raute-Symbol „#“ (hier 9#) eingegeben werden.
 - ④ Vergeben Sie eine Ziffer, mit der das Licht aktiviert wird. Diese Funktion steht derzeit noch nicht zur Verfügung.
 - ⑤ Drücken Sie auf die Schaltfläche *Speichern*.
 - ⑥ Drücken Sie auf die Schaltfläche , um zum Grundbildschirm zurückzukehren.
 - ⑦ Drücken Sie auf dem Grundbildschirm zunächst die Schaltfläche  und anschließend *Info* .
- Die allgemeinen Einstellungen werden geöffnet.

Einstellungen		🏠 >	
Artikelnummer:	RGE20877XX	<p>👤 Benutzer</p> <p>👥 Inbetriebnahme</p> <p>⚠️ Info</p>	
Konfiguration	12340201		
Wi-Fi Status:	Verbunden 192.168.50.102		
Ethernet IP:	172.53.10.15		
Subnetz-Maske:	255.255.255.0		
Gateway:	172.53.10.1		
MAC-Adresse:	1c:a0:ef:2d:11:zo		
Software-Version:	GSE010407DE00v0.9.72R		UPDATE
Hardware-Version:	A53		
Firmware-Version:	RGE120877XX_20210609		
SN:	0102030405		
Türstation FW-Version:	GSE0201XXEN00v1.0.47B	UPDATE	
Türstation SD-Kartenversion:	RGE2015XX0_V1.0_211104		
Interne Version:	6.1.0/1.7.7		
Cloud Server:	Getrennt		

- ⑧ Lesen Sie unter *Wi-Fi Status*: die Server-Netzwerkadresse (Registrar-Adresse) ab.
- ⑨ Rufen Sie die Software des SIP-Telefons auf und folgen Sie dort den Anweisungen in der Dokumentation des Geräteherstellers.

TwinBus IP App einrichten

Mit Hilfe der TwinBus IP App lassen sich Türrufe auf ein Mobilgerät weiterleiten. Voraussetzung ist ein Zugang zum Internet.

Um die TwinBus IP App nutzen zu können, müssen Sie das Web Portal TwinBus IP, die Video-Innenstation und Ihr Mobilgerät einrichten. Dazu sind folgende Schritte in der angegebenen Reihenfolge notwendig:



Im Web Portal TwinBus IP:

- ① Am Web Portal TwinBus IP anmelden (siehe -> 20).
- ② Video-Innenstation hinzufügen (siehe -> 21).
- ③ Benutzerkonto für die Video-Innenstation hinzufügen (siehe -> 21).
- ④ Benutzerkonto für das Mobilgerät hinzufügen (siehe -> 22).



In der Video-Innenstation:

- ⑤ Benutzerkonto der Video-Innenstation (Externer Server) hinzufügen (siehe -> 23).
- ⑥ Benutzerkonto des Mobilgeräts (Externer Benutzer) hinzufügen (siehe -> 23).



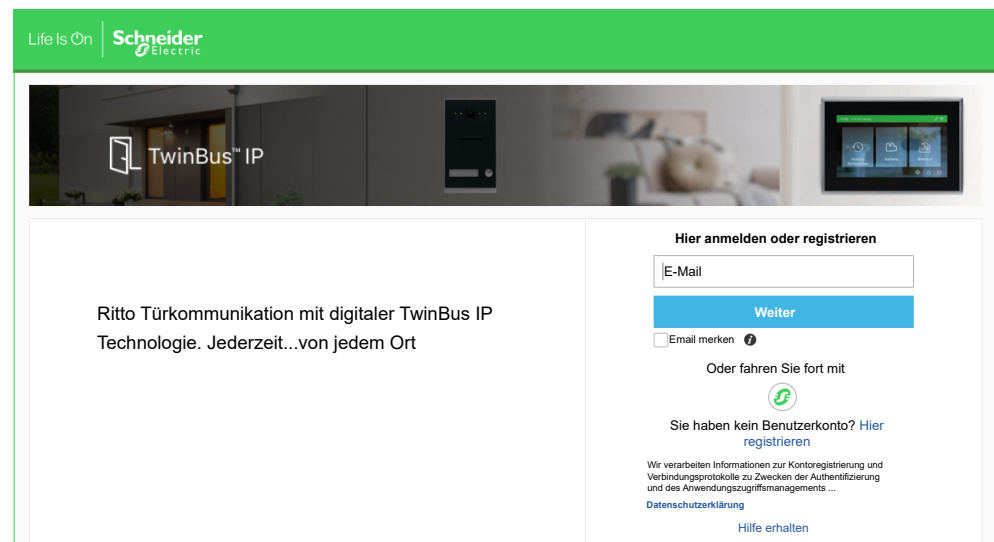
In der TwinBus IP App:

- ⑦ TwinBus IP App installieren (siehe -> 24).
- ⑧ Mobilgerät mit den Benutzerdaten des Web Portals TwinBus IP verbinden (siehe -> 24).



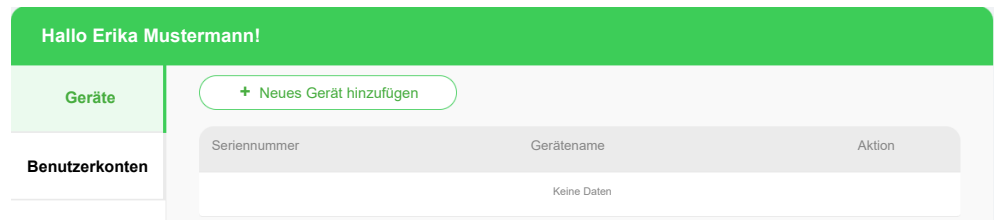
Web Portal TwinBus IP einrichten

Am Web Portal TwinBus IP anmelden

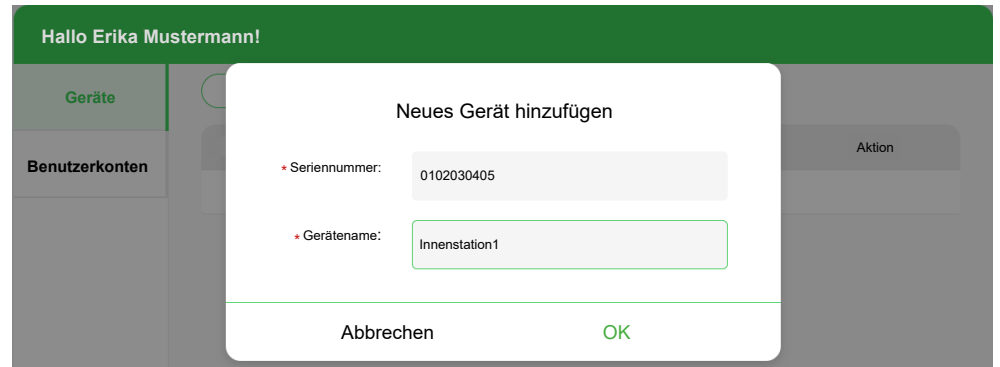


- ① Melden Sie sich am Web Portal TwinBus IP an: <https://twinbusipweb.ritto.de/>
- ② Erstellen Sie ein neues Benutzerkonto. Drücken Sie dazu auf die Schaltfläche *Hier registrieren*. Folgen Sie beim Registrieren den Anweisungen des Web Portal TwinBus IP.
- ③ Stimmen Sie der Datenschutzerklärung zu.

Video-Innenstation hinzufügen

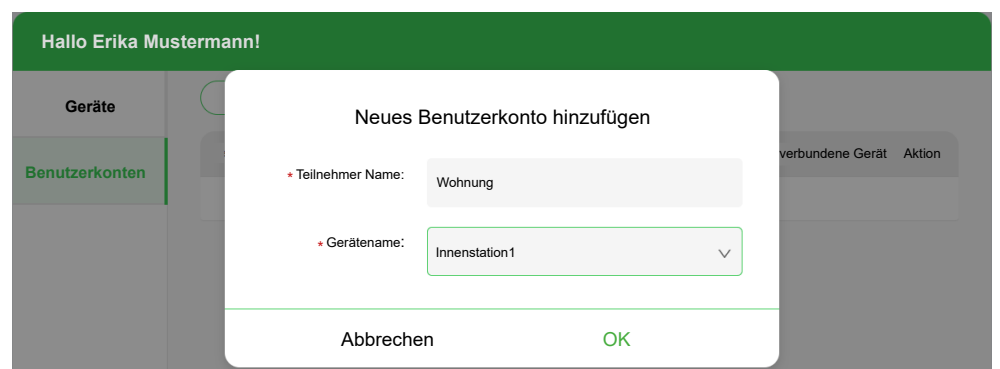


- ① Drücken Sie im Reiter *Geräte* die Schaltfläche *+ Neues Gerät hinzufügen*, um die Video-Innenstation als neues Gerät hinzuzufügen.




- ② Tragen Sie im Eingabefeld *Seriennummer* die Seriennummer derjenigen Video-Innenstation ein, die als Nummer 1 konfiguriert wurde (siehe Kapitel [Video-Innenstation konfigurieren](#)). Diese wird Ihnen an der Video-Innenstation auf der Infoseite (*Einstellungen > Info*) unter *SN* angezeigt. Den Gerätenamen können sie frei vergeben.
- ③ Bestätigen Sie die Eingaben mit *OK*.

Benutzerkonto für die Video-Innenstation hinzufügen



- ① Legen Sie im Reiter *Benutzerkonten* mit *+ Neues Benutzerkonto hinzufügen* ein Benutzerkonto für die Video-Innenstation an. Wählen Sie unter *Gerätename* den von Ihnen vergebenen Gerätenamen der Video-Innenstation aus. Den *Teilnehmer Name* können Sie frei vergeben.
- ② Bestätigen Sie die Eingaben mit *OK*.

Benutzerkonto bearbeiten



* Teilnehmer Name:

Benutzername:

* Passwort:

Server-Adresse:


Gerätename:

Gerätename:

Abbrechen
OK

- ③ Das Fenster *Benutzerkonto bearbeiten* erscheint. Dort werden Ihnen alle Anmeldedaten inklusive QR-Code angezeigt. Ändern Sie bei Bedarf den *Teilnehmer Name* und das *Passwort*. Die anderen Angaben werden vom Web Portal TwinBus IP festgelegt.
- ④ Bestätigen Sie die Eingaben mit *OK*.

Hallo Erika Mustermann!

Geräte	+ Neues Benutzerkonto hinzufügen					
Benutzerkonten	Gerätename	Teilnehmer Name	Benutzername	Passwort	Verbundenes Gerät	Aktion
	0102030405	Wohnung	Schneiderxxx...1a2B3c4D	5W6x7Y8z		

- ⑤ Für die Video-Innenstation wurde ein Benutzerkonto mit Benutzername und Passwort angelegt. Wenn Sie in der Spalte *Gerätename* auf die grüne Seriennummer der Video-Innenstation drücken, wird Ihnen erneut das Fenster *Benutzerkonto bearbeiten* angezeigt.

Benutzerkonto für das Mobilgerät hinzufügen

- ① Legen Sie im Web Portal TwinBus IP ein weiteres Benutzerkonto für Ihr Mobilgerät an. Gehen Sie dabei wie beim Anlegen des Benutzerkontos für die Video-Innenstation vor (siehe Kapitel [Benutzerkonto für die Video-Innenstation hinzufügen](#)).



Wenn Sie mehrere Mobilgeräte mit der TwinBus IP App verwenden wollen, müssen Sie für jedes Gerät ein eigenes Benutzerkonto anlegen. Beachten Sie, dass Sie maximal 8 Mobilgeräte verwenden können.



Video-Innenstation einrichten

Benutzerkonto der Video-Innenstation (Externer Server) hinzufügen



In der Video-Innenstation wird mit Hilfe der Daten, die vom Web Portal TwinBus IP für die Video-Innenstation generiert wurden, ein externer Server angelegt.



Beachten Sie, dass der Menüpunkt *TwinBus IP App* nur an derjenigen Video-Innenstation erscheint, die als Innenstation Nr. 1 konfiguriert ist (siehe Kapitel [Video-Innenstation konfigurieren](#)).

- ① Rufen Sie auf der Video-Innenstation das Fenster *Einstellungen* > *Benutzer* > *TwinBus IP App* auf.
- ② Tragen Sie in der Registerkarte *Externer Server* im Eingabefeld *Server-Adresse* die Server-Adresse im Web Portal TwinBus IP ein.
- ③ Tragen Sie im Eingabefeld *Benutzername* den Benutzernamen für die Video-Innenstation im Web Portal TwinBus IP ein.
- ④ Tragen Sie im Eingabefeld *Passwort* das Passwort im Web Portal TwinBus IP ein.
- ⑤ Drücken Sie auf die Schaltfläche *Verbinden*.

Nach erfolgreichem Verbindungsaufbau wird der Status *Online* angezeigt.



Benutzerkonto des Mobilgeräts (Externer Benutzer) hinzufügen

- ① Fügen Sie in der Video-Innenstation in der Registerkarte *Externer Benutzer* einen Benutzer hinzu, indem Sie auf die Schaltfläche *Benutzer hinzufügen* drücken.

- ② Tragen Sie im Eingabefeld *Anzeigenamen* einen Namen zur lokalen Identifikation ein.
- ③ Tragen Sie im Eingabefeld *Benutzerkonto auf Server* den Benutzername des zugehörigen Benutzerkontos für das Mobilgerät im Web Portal TwinBus IP ein.
- ④ Vergeben Sie einen Türschlüssel. Diesen Türschlüssel benötigen Sie, damit mit diesem Mobilgerät eine Türöffnung möglich ist.
- ⑤ Schließen Sie die Eingabe durch Drücken der Schaltfläche *Speichern* ab.



Wenn Sie mehrere Mobilgeräte mit der TwinBus IP App verwenden wollen, müssen Sie für jedes Gerät das entsprechende Benutzerkonto anlegen.



Mobilgerät einrichten

TwinBus IP App installieren

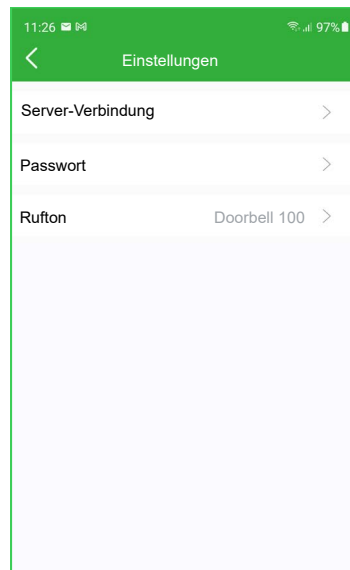
Die TwinBus IP App benötigt mindestens eines der Betriebssysteme iOS 11 oder Android 9.



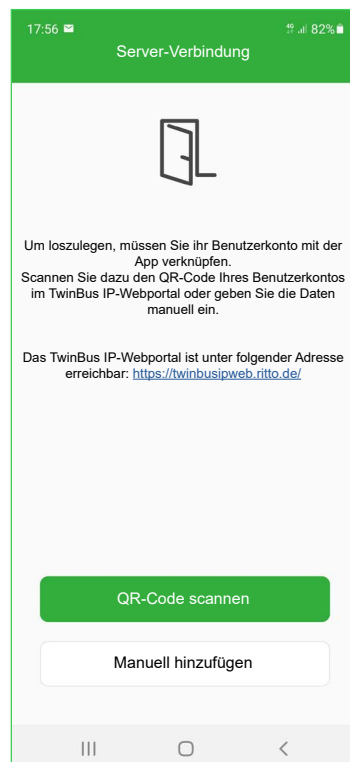
Folgen Sie bei der Installation den Anweisungen in der TwinBus IP App.

Mobilgerät mit den Benutzerdaten des Web Portals TwinBus IP verbinden

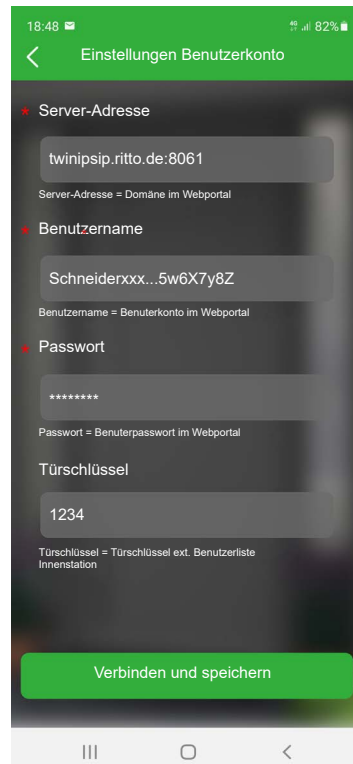
- ① Rufen Sie die Einstellungen in der TwinBus IP App auf.



- ② Rufen Sie die *Server-Verbindung* auf.



- ③ Um die Daten einzutragen, die Sie von dem Benutzerkonto für Ihr Mobilgerät im Web Portal TwinBus IP erhalten haben, können Sie zwischen automatischer Eingabe per QR-Code oder manueller Eingabe wählen. Der QR-Code wird Ihnen angezeigt, wenn Sie im Web Portal TwinBus IP durch Anklicken der Seriennummer die zugehörigen Anmeldedaten aufrufen.



- ④ Um den Türöffner über die TwinBus IP App aktivieren zu können, müssen Sie den selben Türschlüssel eintragen, den Sie in der Video-Innenstation unter *Einstellungen > Benutzer > TwinBus IP App > Externer Benutzer* verwendet haben.
- ⑤ Schließen Sie die Eingabe durch Drücken der Schaltfläche *Verbinden und speichern* ab.



Passen Sie ggf. die Einstellungen für Benachrichtigungen, Zugriffsrechte und Energiemanagement auf Ihrem Mobilgerät an.

Bedienung der Video-Innenstation

Türruf kennenlernen

Bei einem Türruf wechseln alle Video-Innenstationen vom Grundbildschirm oder Standby-Modus zur Anzeige des Türrufs.



Bild mit der Kamera der Kompakt-Türstation erstellen; die Aufnahme wird im Rufspeicher gespeichert (siehe auch Kapitel [Rufspeicher verwalten](#))



Freisprechen ein-/ausschalten



Türruf annehmen



Türruf ablehnen



Tür öffnen

Falls der Türruf nicht innerhalb von 30 s angenommen wird, wechselt die Innenstation zum Grundbildschirm.

Türruf annehmen

Wenn Sie den Türruf annehmen, wechselt die verwendete Video-Innenstation in den Gesprächsmodus, alle anderen Video-Innenstationen wechseln in den Grundbildschirm.



Bild mit der Kamera der Kompakt-Türstation erstellen; die Aufnahme wird im Rufspeicher gespeichert (siehe auch Kapitel [Rufspeicher verwalten](#))



Mikrofon stumm-/einschalten



Gespräch beenden



Tür öffnen



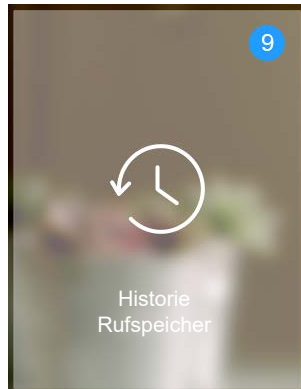
Lautstärke mit Hilfe des Schiebereglers einstellen



Gespräche zwischen Video-Innenstation und Kompakt-Türstation sind auf 3 Minuten begrenzt. Danach wird das Gespräch automatisch beendet und der Grundbildschirm angezeigt.

Rufspeicher verwalten

Über die Schaltfläche *Historie Rufspeicher* auf dem Grundbildschirm können Sie die eingegangenen Türrufe verwalten.



Verpasste Türrufe und Internrufe werden Ihnen durch einen farbigen Kreis auf dem Grundbildschirm angezeigt.

Historie Rufspeicher				Anrufe	Home
Nr.	Anruf von	Zeit	Bild	Alle gelesen	Phone
1	Türstation	12-07-2021 10:01:00			Phone
2	Küche	12-07-2021 06:15:32			Phone with X
3	Türstation	11-07-2021 15:32:10			Camera
4	Türstation	11-07-2021 15:25:48			Trash



Liste aller angenommenen Türrufe / Internrufe



Liste aller verpassten Türrufe / Internrufe



Übersicht über alle Kameraaufnahmen der Kompakt-Türstation



Löschen von Türrufen / Internrufen. Sind keine einzelnen Rufe angewählt, wird die gesamte Liste gelöscht.

Die jeweiligen Listen zeigen Ihnen Folgendes an:

- *Nr.*: Laufende Nummerierung der Einträge; neue, ungelesene Anrufe werden rot markiert
- *Anruf von*: Quelle des Anrufs (Kompakt-Türstation oder Video-Innenstation)
- *Zeit*: Datum und Uhrzeit
- *Bild*: Kamerabild ist hinterlegt
Wenn Sie wünschen, dass bei jedem Türruf ein Kamerabild hinterlegt wird,

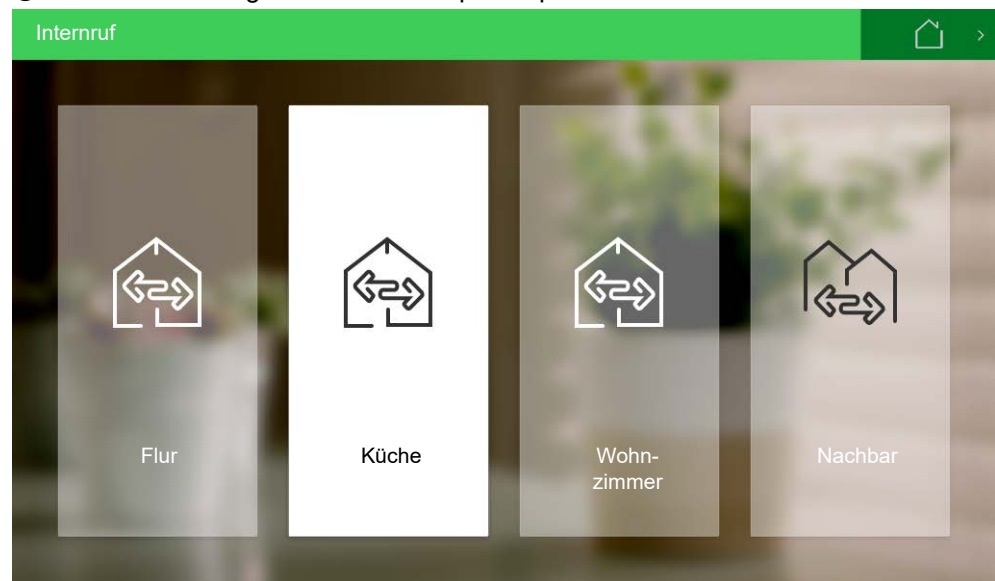
müssen sie dies unter *Einstellungen/Benutzer/Historie* erlauben. Bei Internrufen wird generell kein Bild hinterlegt.

- *Alle gelesen*: Drücken der Schaltfläche markiert alle Einträge als gelesen

Internrufe durchführen

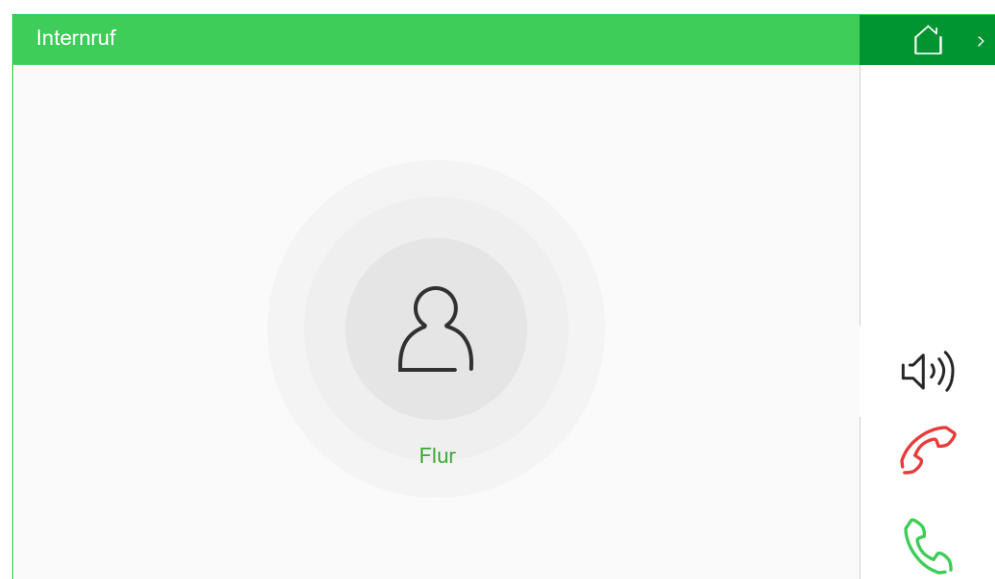
Sind mehrere Video-Innenstationen in dem Türkommunikationssystem integriert, können Sie über die Schaltfläche *Internruf* auf dem Grundbildschirm Gespräche zwischen den einzelnen Video-Innenstationen führen. Bei einem Zweifamilienhaus können Sie auch ein Gespräch mit dem Nachbarn führen. Bei Internrufen steht Ihnen nur die Audio-Funktion zur Verfügung.

- ① Drücken Sie auf dem Grundbildschirm die Schaltfläche *Internruf*.
- ② Wählen Sie den gewünschten Gesprächspartner.



Dabei werden Ihnen maximal 3 Video-Innenstationen innerhalb der eigenen Familie und bei einem Zweifamilienhaus das Symbol für den Nachbarn angezeigt.

Bei Internrufen innerhalb der eigenen Familie ertönt das akustische Signal nur an der gewählten Video-Innenstation. Ist ein Gespräch mit dem Nachbarn gewünscht, werden dort alle Video-Innenstationen aktiviert. Sobald der Internruf angenommen wird, gehen alle anderen Video-Innenstationen in den Grundbildschirm.





Internrufe sind auf 2 Minuten begrenzt. Danach wird der Internruf automatisch beendet und der Grundbildschirm angezeigt.

Kamera unabhängig von einem Türruf nutzen

Wenn Sie auf dem Grundbildschirm auf die Schaltfläche *Kamera* drücken, wird Ihnen unabhängig von einem Türruf das Kamerabild von der Kompakt-Türstation angezeigt.




Während der Kameranutzung können Sie jederzeit einen Türruf annehmen.



Die Nutzung der Kamera ist auf 2 Minuten begrenzt. Danach wird wieder der Grundbildschirm angezeigt.

Standby-Modus

Erfolgt innerhalb von 1 Minute keine Berührung des Touchscreens, schaltet die Video-Innenstation das Display aus und wechselt in den Standby-Modus.

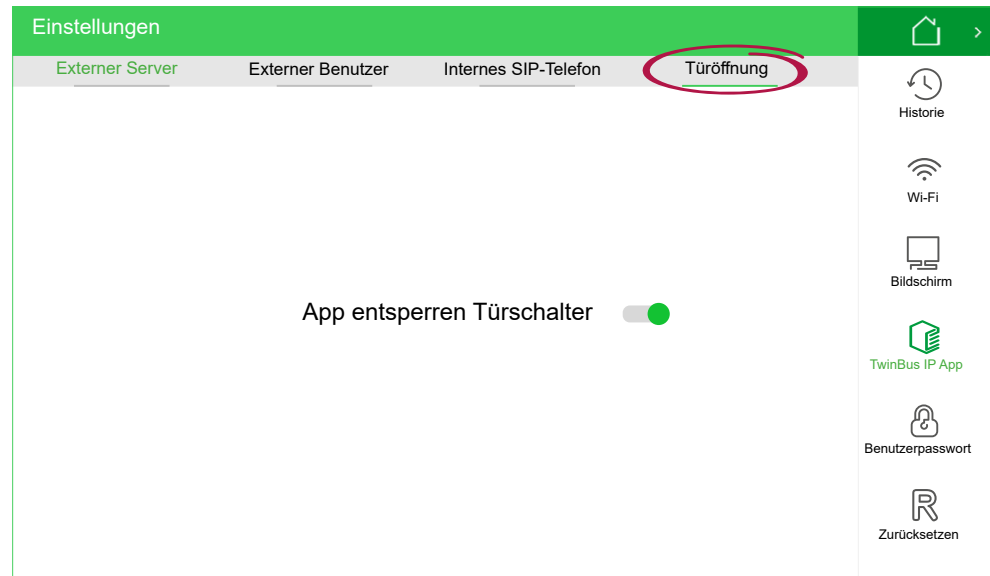
Wenn Sie auf dem Grundbildschirm die Schaltfläche  drücken, wechselt die Video-Innenstation ebenfalls in den Standby-Modus.


Berühren Sie den Touchscreen, wird der Standby-Modus beendet und wieder der Grundbildschirm angezeigt.

Türöffnung durch die TwinBus IP App deaktivieren












Unter *Einstellungen* > *Benutzer* > *TwinBus IP App* können Sie in der Registerkarte *Türöffnung* das Öffnen der Tür durch die TwinBus IP App für alle im Web Portal TwinBus IP eingetragenen Mobilgeräte deaktivieren. Danach lässt sich die Tür nur noch über die Video-Innenstation öffnen.



-  Sie können weiterhin einen Türruf annehmen und ein Gespräch über die TwinBus IP App führen. Lediglich das Öffnen der Tür ist nicht mehr möglich.

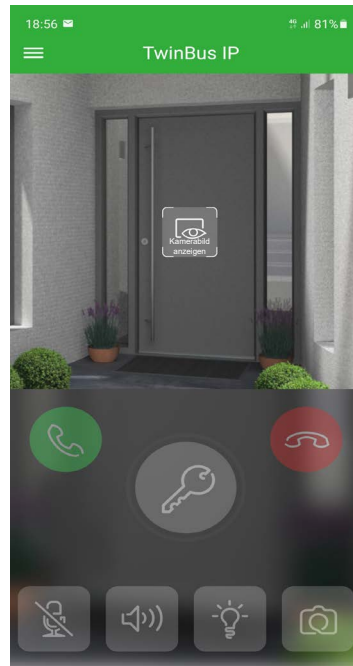
System-Software aktualisieren

-  Sowohl vor dem Konfigurieren der Video-Innenstation und der Kompakt-Türstation bei der Inbetriebnahme als auch in regelmäßigen Abständen im laufenden Betrieb sollte geprüft werden, ob ein Update für die System-Software vorliegt. Durch das Aktualisieren der System-Software wird sichergestellt, dass neue oder verbesserte Funktionen sowie die neuesten Sicherheitsupdates auf den Geräten installiert sind. Sind mehrere Video-Innenstationen in das Türkommunikationssystem integriert, muss die System-Software jeder Video-Innenstationen separat aktualisiert werden.
-  Achten Sie darauf, dass alle Video-Innenstationen mit der selben Version der System-Software betrieben werden.
 - ① Stellen Sie sicher, dass die Video-Innenstation mit einem Wi-Fi-Netz verbunden ist.
 - ② Drücken Sie auf dem Grundbildschirm zunächst die Schaltfläche  und anschließend *Info* , um sich die allgemeinen Einstellungen anzeigen zu lassen.

Einstellungen		 
Artikelnummer:	RGE20877XX	 Benutzer
Konfiguration	12340201	
Wi-Fi Status:	Verbunden 192.168.50.102	 Inbetriebname
Ethernet IP:	172.53.10.15	
Subnetz-Maske:	255.255.255.0	 Info
Gateway:	172.53.10.1	
MAC-Adresse:	1c:a0:ef:2d:11:zo	
Software-Version:	GSE010407DE00v0.9.72R	<input type="button" value="UPDATE"/>
Hardware-Version:	A53	
Firmware-Version:	RGE120877XX_20210609	
SN:	0102030405	
Türstation FW-Version:	GSE0201XXEN00v1.0.47B	<input type="button" value="UPDATE"/>
Türstation SD-Kartenversion:	RGE2015XX0_V1.0_211104	
Interne Version:	6.1.0/1.7.7	
Cloud Server:	Getrennt	

- ③ Über die Schaltfläche *Update* bei *Software-Version* können Sie prüfen, ob ein Update für die System-Software Ihrer Video-Innenstation zur Verfügung steht und diese ggf. aktualisieren.
- ④ Bei der Video-Innenstation, die als Innenstation Nr. 1 konfiguriert ist (siehe Kapitel [Video-Innenstation konfigurieren](#)), können Sie zusätzlich prüfen, ob ein Update für die System-Software Ihrer Kompakt-Türstation zur Verfügung steht und diese ggf. aktualisieren. Drücken Sie dazu auf die Schaltfläche *Update* bei *Türstation FW-Version*.

TwinBus IP App verwenden



Kamerabild der Kompakt-Türstation wird außerhalb eines Türrufs angezeigt.



Türruf annehmen.



Eine Verbindung zur Kompakt-Türstation kann auch unabhängig von einem Türruf aufgebaut werden. In dem Fall erscheint auf der Innenstation die Meldung *App aktiv* und eine Anzeige, wieviel Zeit noch für das Gespräch zur Verfügung steht.



Türruf ablehnen.



Tür öffnen (auch außerhalb eines Türrufs). Damit ein versehentliches Öffnen verhindert wird, muss die Schaltfläche solange gedrückt werden, bis der grüne Kreis um das Symbol geschlossen ist.



Mikrofon ein-/ausschalten.



Freisprechen ein-/ausschalten.



Licht anschalten.

Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn eine IP Lichtsteuerung in das System integriert ist (siehe Kapitel [IP-Geräte konfigurieren](#)).



Bild mit der Kamera an der Kompakt-Türstation erstellen.



Kamerabild der Kompakt-Türstation wird angezeigt. (Schaltfläche erscheint nur während eines Türrufs.)

Rufspeicher mit der TwinBus IP App verwalten

Über den Menüpunkt *Historie* können Sie auf den *Historie Rufspeicher* der Innenstation zugreifen.

FAQ

Warum kann ich die Tür nicht mit der TwinBus IP App öffnen, obwohl ich den Türruf annehmen kann?

- Prüfen Sie an der Innenstation unter *Einstellungen > Benutzer > TwinBus IP App*, Registerkarte *Türöffnung*, dass die Funktion *App entsperren Türschalter* aktiviert ist. Nur dann ist das Öffnen der Tür über die TwinBus IP App für alle angemeldeten Mobilgeräte erlaubt.
- Prüfen Sie, ob der Türschlüssel in der Video-Innenstation (siehe *Einstellungen > Benutzer > TwinBus IP App > Externer Benutzer*) mit dem Türschlüssel in der TwinBus IP App (siehe *Einstellungen > Server-Verbindung*) übereinstimmt.

Warum wird mir an der Video-Innenstation der Menüpunkt TwinBus IP App nicht angezeigt?

- Beachten Sie, dass dieser Menüpunkt nur an der Video-Innenstation angezeigt wird, die als Nummer 1 konfiguriert wurde. Bei allen anderen Video-Innenstationen fehlt das Symbol.

Warum wird mir die Meldung *Zielgerät nicht erreichbar* angezeigt?

- Die Meldung *Zielgerät nicht erreichbar* wird angezeigt, wenn das Gerät, das angerufen wird, besetzt oder nicht erreichbar ist.

Warum wird mir bei der Installation der TwinBus IP App auf dem Mobilgerät die Meldung *Bitte fügen Sie dieses Konto zuerst zu einer Gruppe hinzu* angezeigt?

- Achten Sie darauf, dass Sie bei der Einrichtung der TwinBus IP App in der angegebenen Reihenfolge vorgehen und die Innenstation vor dem Mobilgerät einrichten.

Schneider Electric GmbH

Fritz-Kotz-Str. 8

51674 Wiehl

se.com/contact

© 2023 Schneider Electric, Alle Rechte vorbehalten